

[Download free pdf] Mission im Mittelmeer: Roman (Ein Jack-Aubrey-Roman 19)

Mission im Mittelmeer: Roman (Ein Jack-Aubrey-Roman 19)

Von Patrick O'Brian

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #102358 in eBooksVerffentlicht am: 2014-05-09Erscheinungsdatum: 2014-05-09File Name: B00KA4Y6II | File size: 54.Mb

Von Patrick O'Brian : Mission im Mittelmeer: Roman (Ein Jack-Aubrey-Roman 19) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mission im Mittelmeer: Roman (Ein Jack-Aubrey-Roman 19):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen13 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Hhepunkt der berhmten marinehistorischen Serie...Von isy3... ist dieser vorletzte Roman, der im Jahr 1815 spielt.

Patrick O'Brian bietet dem Leser sogar im neunzehnten Band seiner Monumentalreihe immer noch Überraschungen, indem er Handlungsstränge abrupt abschneidet oder überraschend alte lose Enden aus früheren Romanen aufgreift. Dabei vermeidet er jede Theatralik. Solch niveauvolle Unterhaltungsliteratur ist selten. Ich finde gerade diesen Band Nr. 19 besonders gelungen in seiner Mischung aus Tragik und Humor, Action, gut recherchierter Historie und Naturwissenschaft. Patrick O'Brian hat hier meiner Meinung nach eine höhere Stufe literarischer Qualität erreicht. Herrlich, wie Patrick O'Brian darin den Aberglauben der Seeleute beschreibt und die Szene in der das Horn des Narwales zerbricht, finde ich sowas von urkomisch. Auch haben wir es wieder mit einem tierischen Besatzungsmitglied zu tun: Hund "Naseby" spielt auf dem Schiff eine herrliche kleine Nebenrolle in diesem mitreißenden Seeabenteuer. Besonders gelungen erscheint mir, wie in diesem Band persönliches Leid und der Verlust eines nahestehenden Menschen angesprochen und verarbeitet wird. Aber es gibt außer der unglaublich guten, subtil erfahnen Psychologie natürlich wieder die schönsten Seegefechte und packende Kampfszenen. Die beiden Hauptfiguren dieser Romanreihe, Kommodore Jack Aubrey und sein Freund Geheimagent und Schiffsarzt Dr. Stephen Maturin sind ein literarisches Paar, das für immer einen Ehrenplatz auf meinem privaten Olymp geliebter Romanhelden innehaben wird. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wieder verschlingt es den Seemann und den Geheimagenten ins Mittelmeer. Von Historienfreak Ein weiterer Band einer der erfolgreichsten marinehistorischen Serien überhaupt. Man taucht hier in eine Welt ein, die dem Leser marinehistorischer Romane einiges bietet. Ich stie über den Film "Master and Commander" mit Russell Crowe auf Patrick O'Brians Buch. Erzählt wird über die Seekriegsführung der Engländer gegen Napoleons überlegene Landmacht auf dem Kontinent. Als Quelle nutzte der Autor Archive der Royal Navy. Es ist wirklich alles meisterhaft bis ins letzte Detail recherchiert. Den Kern der Serie bildet die Freundschaft des Marineoffiziers "Lucky Jack" Jack Aubrey und seines Schiffsarztes, Geheimagenten und Naturforschers Stephen Maturin. Die Abenteuer finden dadurch auf See und auf Land statt. Der Schwerpunkt der Serie ist zwar das Leben auf hoher See, der Leser erhält aber nicht ausschließlich Seeschlachten vorgesetzt, sondern auch einen Einblick in die gesellschaftlichen Verhältnisse und das Innenleben der Navy zur Zeit der napoleonischen Kriege. Endlich Frieden auf dem Kontinent, die Royal Navy weitestgehend abgerüstet, Napoleon auf Elba verbannt und Aubrey und Maturin auf Madeira und auf dem Weg zu Vermessungen nach Südamerika... Es kam wie es kommen musste, Napoleon flüchtet von Elba aus nach Frankreich und wird pompös empfangen. Jack Aubrey setzt wieder den breiten Wimpel eines Kommodore und hat mehrere verzwickte Aufgaben zusammen mit Stephen Maturin zu erfüllen. Es gilt das französische Flottenbauprogramm in den Adria Häfen zu unterbinden, in Nordafrika diplomatisch aktiv zu werden und letztendlich ist im Mittelmeer ein sagenhafter Goldschatz unterwegs, der Napoleons Bemühungen zu Gute kommen soll, wenn das mal keine lohnende Beute ist... 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fangen Sie bloß nicht mit diesem Buch an! Von H.H. Müller Denn dieses Buch ist der 19. und damit vorletzte Band der großen Seefahrer-Saga von Patrick O'Brian. Machen Sie sich nichts vor: sie werden nicht nur dieses eine Buch lesen. Sie werden alle nach und nach fröhlich verschlingen. Also fangen Sie nicht mit dem Ende an, sondern gleich mit dem ersten Band "Master und Commander" und arbeiten sich dann vorwärts. Ist schon der erste Band von hoher schriftstellerischer Qualität, so werden die Romane immer besser und erreichen in den letzten Bänden eine Meisterschaft, die als zumindest gleichrangig mit der von Ernest Hemingway, Joseph Conrad und C.S. Forester einzuordnen ist. Also gönnen Sie sich das Erlebnis und werden Sie Zeuge, wie nicht nur die erzählte Geschichte voranschreitet, sondern auch die Meisterschaft des Autors. Und noch ein Tipp: die Verfilmung von 2003 trägt zwar den Titel "Master und Commander - bis ans Ende der Welt" behandelt aber nicht den ersten Band sondern spielt "weit hinten" in der Geschichte (wo wird nicht verraten :-). Lassen Sie also erst einmal die Finger davon, sondern gönnen Sie sich die Verfilmung als Sahnehäubchen nach dem Lesen des letzten Bandes. Sie können dann auch beurteilen, aus welchen Bänden sich der Drehbuchautor so alles bedient hat... ;-))

Kurzbeschreibung Trotz der sofortigen Wiederaufrüstung nach Napoleons Flucht von Elba im Frühjahr 1815 können die Briten ihre stillgelegten Kriegsschiffe nicht innerhalb weniger Wochen seetüchtig machen. Und so dauert es zu lange, bis sich die Royal Navy wieder aktiv im Krieg befindet, um die Adria Häfen zu schließen und jedes Schiff zu versenken, das die Absicht hat, sich Napoleon anzuschließen. Nur Kommodore Aubrey auf der Surprise und sein Geschwader, die bereits im Mittelmeer auf und ab stehen, um die Straße von Gibraltar zu bewachen, können die Schiffe des muslimischen Herrschers Ibn Hazm von Azhar stellen, als er den Transport eines Goldschatzes verweigert, der Napoleon die Vorherrschaft in Europa endgültig sichern soll. Doch ohne die fein gesponnenen Fäden von Dr. Stephen Maturin, der seine Karriere als Geheimagent und sein Überleben nicht zuletzt seinem scharfen Ohr für Heuchelei verdankt, wäre der Royal Navy diesmal kein Erfolg beschieden. Der neunzehnte Roman der Bestsellerei, die ihre Leser und Kritiker weltweit zu begeisterten Fans wegen der marinehistorischen Genauigkeit und des feinen literarischen Niveaus werden lie. **Kurzbeschreibung** Trotz der sofortigen Wiederaufrüstung nach Napoleons Flucht von Elba im Frühjahr 1815 können die Briten ihre stillgelegten Kriegsschiffe nicht innerhalb weniger Wochen seetüchtig machen. Und so dauert es zu lange, bis sich die Royal Navy wieder aktiv im Krieg befindet, um die Adria Häfen zu schließen und jedes Schiff zu versenken, das die Absicht hat, sich Napoleon anzuschließen. Nur Kommodore Aubrey auf der Surprise und sein Geschwader, die

bereits im Mittelmeer auf und ab stehen, um die Straße von Gibraltar zu bewachen, können die Schiffe des muslimischen Herrschers Ibn Hazm von Azarhar stellen, als er den Transport eines Goldschatzes verfolgt, der Napoleon die Vorherrschaft in Europa endgültig sichern soll. Doch ohne die fein gesponnenen Fäden von Dr. Stephen Maturin, der seine Karriere als Geheimagent und sein Überleben nicht zuletzt seinem scharfen Ohr für Heuchelei verdankt, wäre der Royal Navy diesmal kein Erfolg beschieden. Der neunzehnte Roman der Bestsellerei, die ihre Leser und Kritiker weltweit zu begeisterten Fans wegen der marinehistorischen Genauigkeit und des feinen literarischen Niveaus werden liebt den Autor und weitere Mitwirkende Patrick O'Brian stammt aus einer englisch-irischen Familie. 1969 begann er seine Seefahrerromane über Jack Aubrey und Dr. Stephen Maturin zu schreiben. Sie wurden international schnell zum Inbegriff spannender historischer Unterhaltung, und Millionen nicht nur maritim interessierter Leser warten gespannt auf den jeweils nächsten Roman. Durch seinen Tod im Januar 2000 verlor England den anerkanntesten Autor im Genre maritime Literatur.